

Das vorliegende Formsignalset gliedert sich angelehnt an das Signalbuch (SB59 mit Berichtigung 1 und 2) in folgenden Abschnitte:

- I. Hauptsignale (Hp)**
- II. Vorsignale (Vr)**
- III.** Haupt- und Vorsignalverbindungen (SV) – z. Zt. Nicht belegt
- IV. Zusatzsignale (Zs)**
- V.** Signale für Schiebelokomotiven und Sperrfahrten (Ts) – z. Zt. Nicht belegt
- VI.** Langsamfahrsignale (Lf) – z. Zt. Nicht belegt
- VII. Schutzhaltsignale (Sh)**
- VIII. Signale für den Rangierdienst (Ra)**
- IX.** Weichensignale (Wn) – z. Zt. Nicht belegt
- X.** Signale für das Zugpersonal (Zp und LP) – z. Zt. Nicht belegt
- XI.** Fahrleitungssignale (El) – z. Zt. Nicht belegt
- XII.** Signale an Zügen (Zg) – z. Zt. Nicht belegt
- XIII.** Signale an einzelnen Fahrzeugen (Fz) – z. Zt. Nicht belegt
- XIV.** Läutesignale (Lt) – z. Zt. Nicht belegt
- XV.** Rottenwarnsignale (Ro) – z. Zt. Nicht belegt
- XVI. Nebensignale (Ne)**
- XVII.** Signale für Bahnübergänge (Bü) [B2] – z. Zt. Nicht belegt

## I .Hauptsignale (Hp)

Es sind folgende Signale verfügbar:

- Form-Hauptsignal mit Gittermast  
Bauhöhe 6, 8, 10 und 12m mit folgenden Signalbildern:
  - Hp0 und Hp1, Zs1
  - Hp0, Hp1 und Hp2 als ungekuppeltes Signal, Zs1Bauhöhe 4m mit folgenden Signalbildern:
  - Hp0 und Hp1, Zs1
  - Hp0, Hp1 und Hp2 als ungekuppeltes Signal, Zs1zusätzlich sind die dreibegriffigen Signale noch mit gekürzten Signalflügeln verfügbar.
- Form-Hauptsignal mit Schalmast  
Bauhöhe 8 und 10m mit folgenden Signalbildern:
  - Hp0 und Hp1, Zs1
  - Hp0, Hp1 und Hp2 als ungekuppeltes Signal, Zs1
  - Hp0 und Hp2 als gekuppeltes Signal, Zs1
- Form-Hauptsignal mit Gittermast zur Montage auf Signalausleger und -brücken  
Bauhöhe 3, 4,5 und 5,5m mit folgenden Signalbildern:
  - Hp0 und Hp1, Zs1Bauhöhe 4,5 und 5,5m mit folgenden Signalbildern:
  - Hp0, Hp1 und Hp2 als ungekuppeltes Signal, Zs1

Der Nullpunkt der Signale liegt auf der linken Mastkante. Bei der Aufstellung der Signale muss der Gleisabstand von der Gleismitte an angegeben werden. Für die Aufstellung in Bahnhöfen gilt ein Abstand von 2,2m, für die Aufstellung auf der freien Strecke ein Abstand von 3,1m. Weiterhin sind die Signale mit Schildern für die Signalnummer versehen. Die Signale sind mit Propangas- oder elektrischer Beleuchtung ausgerüstet. Die Elektrische Beleuchtung ist nur während der Beleuchtungszeiten eingeschaltet. Die Helligkeit bzw. Sichtbarkeit der Propangasbeleuchtung ist von der Tageszeit abhängig. Bei den Signalen für Signalausleger und -brücken muß kein seitlicher Abstand angegeben werden. Das Ersatzsignal Zs1 kann mit <Ersatzsignal> zugeschaltet werden und ist funktionsfähig.

## II. Vorsignale (Vr)

### Vorsignale (Vr)

Es sind folgende Signale verfügbar:

- Form-Vorsignal  
Bauhöhe 4 und 5m mit folgenden Signalbildern:
  - Vr0 und Vr1
  - Vr0, Vr1 und Vr2
  - Vr0 und Vr2 zur Ankündigung eines gekuppelten Hauptsignals
- Form-Vorsignal zur Montage auf Signalausleger und -brücken  
mit folgenden Signalbildern:
  - Vr0 und Vr1
  - Vr0, Vr1 und Vr2
  - Vr0 und Vr2 zur Ankündigung eines gekuppelten Hauptsignals

Der Nullpunkt der Signale liegt auf der linken Mastkante. Der Gleisabstand der Signale mit 4m Masthöhe beträgt 3,1m. Bei der Aufstellung der Signale mit 5m Masthöhe muss der Gleisabstand von der Gleismitte an angegeben werden. Für die Aufstellung in Bahnhöfen gilt ein Abstand von 2,2m, für die Aufstellung auf der freien Strecke ein Abstand von 3,1m. Die Signale sind mit Propangas- oder elektrischer Beleuchtung ausgerüstet. Die Elektrische Beleuchtung ist nur während der Beleuchtungszeiten eingeschaltet. Die Helligkeit bzw. Sichtbarkeit der Propangasbeleuchtung ist von der Tageszeit abhängig. Die Vorsignaltafel Ne2 kann mit der Variablen <ohne\_Ne2> abgeschaltet werden, das Bremsdreieck für den verkürzten Bremswegabstand wird mit <verkürzt> zugeschaltet. Bei den Signalen für Signalausleger und -brücken muß kein seitlicher Abstand angegeben werden. Der Einfügapunkt liegt 1m vor dem Hauptsignal bzw. vor dem Signalausleger oder -brücke. Das Bremsdreieck für den verkürzten Bremswegabstand wird mit <verkürzt> zugeschaltet.

- Licht-Vorsignal Bauform 1958 als Vorsignalwiederholer  
Der Gleisabstand beträgt 3,1m.

## IV. Zusatzsignale (Zs)

Es sind folgende Signale verfügbar:

- Zs1 Ersatzsignal
  - mit dreieckigem Signalschirm
  - mit quadratischem Signalschirm

Der Nullpunkt liegt an der Unterkante mittig zum Signalschirm. Um das Signal funktionsfähig zu erhalten, muß dieses mit seinen Einzelteilen in das Hauptsignal einkopiert werden.

Bei den im Signalset enthaltenen Hauptsignalen ist das Ersatzsignal bereits enthalten.

- Zs3 Geschwindigkeitsanzeiger
  - beweglich mit Kennziffer 3
  - beweglich mit Kennziffer 6

Die Signale sind mit 4m bzw. 5m-Mast verfügbar. Bei der Aufstellung der Signale muss der Gleisabstand von der Gleismitte an angegeben werden.

Zur Aufstellung bitte die gesonderte Dokumentation beachten.

## VII. Schutzhaltssignale (Sh)

Es sind folgende Signale verfügbar:

- Form-Sperrsignal als Hauptsperrsignal mit den Signalbildern Sh0/Sh1
  - Hohe Bauform, Propangasbeleuchtung
  - Niedrige Bauform, Propangasbeleuchtung
  - Hohe Bauform, elektrische Beleuchtung
  - Niedrige Bauform, elektrische Beleuchtung

sowie das Zusatzschild für Hauptsperrsignale, wenn das Signal auch für unbegleitete Rangierabteilungen als Fahrauftrag gelten soll.

Der Nullpunkt der Signale liegt auf der linken Mastkante. Der Gleisabstand beträgt 2,2m.

## VIII. Signale für den Rangierdienst (Ra)

Es sind folgende Signale verfügbar:

### Ra11 – Wartezeichen

- Signaltafel ohne Mast
- Signaltafel ohne Mast mit Anstrahlleuchte
- Signaltafel ohne Mast mit Anstrahlleuchte und Sh1
- Signaltafel ohne Mast mit Anstrahlleuchte zur Montage an Hauptsperrsignalen.  
Die Signaltafel wird im Signaldialog als Ankündigungssignal 1 mit 0m eingefügt.
- Signaltafel mit Mast und Anstrahlleuchte und Sh1
- Signaltafel mit Mast und Anstrahlleuchte
- Signaltafel mit Mast

Gleisabstand: 2,2m

## XVI. Nebensignale (Ne)

Es sind folgende Signale verfügbar:

### Ne2 – Vorsignaltafel

- Signaltafel weiß ohne Mast, DB ab 1958
- Signaltafel weiß mit Mast, DB ab 1958

Der Gleisabstand beträgt 3,1m. Höhe Unterkante Tafel: 1,5m über SO

Das Bremsdreieck für den verkürzten Bremswegabstand wird mit <verkürzt> zugeschaltet.

### Ne5 – Haltetafel

- Signaltafel schwarz beleuchtet mit Mast, DRG K8a  
Dieses Signal entspricht dem alten K8a und ist von innen durch eine Propangaslampe beleuchtet. Die Masthöhe beträgt 4,0m

Bei der Aufstellung des Signals muss der Gleisabstand von der Gleismitte an angegeben werden. Für die Aufstellung zwischen den Gleisen gilt ein Abstand von 2,2m, für die seitliche Aufstellung ein Abstand von 3,1m.

Weiterhin sind Signalausleger und -brücken Bestandteil dieses Signalsets. Hier zu siehe die gesonderte Dokumentation.

Mein Dank geht an Andreas Zimmermann, der es mir gestattet hat, sein Signalset zu erweitern.

Ebenso an Peter Wiegel, der mir die Verwendung seines Fonts Berlin Email gestattet hat.

Das Copyright liegt bei Peter Wiegel <http://www.peter-wiegel.de/Fonts.html>

Der Font steht unter der CREATIVE COMMONS PUBLIC LICENSE.

Uwe Klein

im Februar 2010